

Pressemitteilung

Bezahlbares Wohnen in Gettorf

Die Menschen stehen im Mittelpunkt

Gettorf. Die Gettorfer SPD setzt sich für bezahlbaren Wohnraum in Gettorf ein. Ältere Menschen, alleinerziehende Eltern mit Kindern, Geringverdiener und andere haben immer wieder große Probleme, in Gettorf eine bezahlbare Wohnung zu finden. „Gettorf wächst und so muss es auch durch Neuausweisung oder durch Nachverdichtung neue Flächen für den sozialen Wohnungsbau in Gettorf geben. Wir machen uns stark dafür, dass es für die Bebauung von gemeindeeigenen Liegenschaften wie zum Beispiel der Rollschuhbahn ein soziales Konzept geben muss“, erklären Norbert Koch und Nadine Zikofsky, die beiden Vorsitzenden der Gettorfer SPD.

Weiter führen sie aus, dass zu einem sozialen Konzept neben günstigen Mietpreisen auch Mehrgenerationenprojekte und barrierefreies Bauen gehören. „Für uns stehen die Menschen in Gettorf im Mittelpunkt – auch und gerade wenn sie mit wenig Geld auskommen müssen. Wir unterstützen daher den Vorschlag des Kreisverbandes der SPD, für den Kreis Rendsburg-Eckernförde eine kreiseigene Wohnungsbaugesellschaft zu gründen, damit die Gemeinden jeweils einen starken Partner für die Umsetzung der notwendigen Bauvorhaben haben“, so die beiden Vorsitzenden weiter.

Die nächsten SPD-Termine in Gettorf sind ein „Grusel-Café“ im Rahmen des Halloween-Shoppings am 26. Oktober 2018, ab 16 Uhr im SPD-Treff in der Eichstraße 2a; das traditionelle Grünkohlessen des Ortsvereins am Freitag, 16. November 2018, um 19 Uhr im Hotel „Stadt Hamburg“; und der letzte Stammtisch im Jahr findet am Freitag, 30. November 2018, um 19 Uhr im Restaurant „La Piazza“ am neuen Sportzentrum statt.

19.09.2018

Kontakt zu Nadine Marie Zikofsky, zikofsky@spd-gettorf.de, Telefon 0179/9498253

Kontakt zu Norbert Koch, E-Mail: koch@spd-gettorf.de, Telefon 0151/57618247

Pressekontakt: Gesa Gaedeke, gaedeke@spd-gettorf.de, Telefon 0172/5430383